

Inhalt

- **Lebensberatung im Porträt**
- **Neue Mitglieder in Vorstand und Kuratorium**
- **Ehrenamt tut gut!**

Liebe Freunde,



Unser Jahresbericht 2014 liegt vor. Er informiert ausführlich über die verschiedenen Arbeitsbereiche der Stiftung und die Erfüllung des Stiftungszwecks im zurückliegenden Jahr.

Für uns als Vorstand ist der Jahresbericht ein Rückblick der Dankbarkeit und Freude über das, was die Stiftung in der gemeinsamen Verbundenheit mit Ihnen und unseren haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern in 2014 erreichen durfte. Mehr noch als in den Jahren zuvor konnte in dieser gemeinsamen Anstrengung vielen Menschen konkret und lebensnah geholfen werden – durch qualifizierte Beratung in schwierigen Lebenssituationen und durch praktische Unterstützung in verschiedenen Bedürfnislagen.

Den Jahresbericht übermitteln wir Ihnen gerne über unser Stiftungsbüro (E-Mail: office@stiftung-christenhelfen.de).

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Sommerzeit!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Günther Falcke

*Dr. Günther Falcke
Vorsitzender des Stiftungsvorstands*

Wandel – Veränderung – Umbruchsphasen

Lebensberatung WegeFinden im Portrait

„Manchmal habe ich das Gefühl, ich möchte alles hinwerfen und noch einmal ganz von vorne beginnen.“

So oder ähnlich beginnen manche der Klienten ihr erstes Gespräch bei *WegeFinden*, der psychosozialen Beratungsstelle der Stiftung CHRISTEN HELFFEN. „Die Beratungsthemen sind so vielfältig wie das Leben selbst,“ erklärt Annette Mollath, Koordinatorin der Beratungsstelle. „Sie reichen von akuten Lebenskrisen, Eheproblemen und Erziehungsfragen über Krisen in der Lebensmitte, Konfrontation mit Krankheit und Tod bis hin zur Aufarbeitung von biografischen Lebenskonflikten, Selbstwertproblemen und Ängsten.“



Das Beraterteam von *WegeFinden* v.l.n.r.: Dorothee Cheneaux-Repond, Marc Sandner, Annette Mollath, Barbara Falcke

WegeFinden wurde 2013 errichtet, um Menschen in solchen Umbruchsphasen des Lebens durch qualifizierte Beratung zu unterstützen. Das 4-köpfige, in Teilzeit tätige Beraterteam, umfasst zwei Sozialpädagoginnen, einen Psychologen und eine weitere psychosoziale Beraterin.

Die Beratungsgespräche helfen den Klienten, ihre Gedanken und Emotionen zu sortieren, die Dinge mit Abstand zu betrachten und so leichter Lösungsmöglichkeiten für schwierige Lebenssituationen zu entwickeln. Sie werden ermutigt,

Handlungsalternativen zu erproben und festgefahrene Muster in Beziehungen, im Denken oder im Verhalten zu überwinden. In der Regel sind dafür längere Beratungsprozesse erforderlich – der Durchschnitt liegt bei ca. einem Jahr. Aber es gibt auch Klienten, denen bereits mit einem einmaligen Gespräch zufriedenstellend geholfen werden kann.

WegeFinden versteht sich als christliche Lebensberatung. „Die Arbeit in allen unseren Beratungsbereichen erfolgt auf der Grundlage eines christlichen Menschenbildes, das jeden einzelnen Menschen als geliebtes Geschöpf und Ebenbild Gottes begreift, unabhängig von Persönlichkeit, Herkunft, sozialem Status und religiösem Hintergrund,“ erklärt Annette Mollath. „Wir achten jeden Menschen als Persönlichkeit mit individuellem Lebensweg und einem eigenen sozialen, kulturellen und religiösen Hintergrund. Zu unseren Klienten gehören Personen mit christlicher Prägung ebenso wie solche mit muslimischem Hintergrund.“

In ihren Räumen im Haus *DiakoNied*, im Frankfurter Westen, konnte die kleine Beratungsstelle im vergangenen Jahr mehr als 30 Personen in ihren individuellen Veränderungsprozessen begleiten. Manche Klienten gelangen über die verschiedenen Angebote von *DiakoNied* auch in Kontakt mit *WegeFinden*. Andere erfahren von der Beratungsstelle über das Internet oder eine Empfehlung.

„Unsere Beratungsarbeit ist eine nachhaltige Investition in die Zukunft des einzelnen Menschen,“ so Dr. Günther Falcke, Vorstand der Stiftung. „Wann immer Menschen in Not und Leid wertschätzende und anteilnehmende Hilfe und Zuwendung erleben, leuchtet die Liebe Gottes auf. Auch dafür stehen wir mit unserer Stiftungsarbeit.“ ■

Neue Mitglieder in Vorstand und Kuratorium

Das Stiftungskuratorium hat in seiner Sitzung im Mai **Dipl.-Ing. Barbara Weigt** in den Vorstand berufen. Gemeinsam mit den bisherigen Vorständen Dr. Günther Falcke und Thomas Ruess leitet sie ehrenamtlich die Arbeit der Stiftung.



Barbara Weigt hat ein Herz für Menschen – insbesondere für solche, die darum kämpfen müssen, ihren Platz im Leben und in der Gesellschaft zu finden. Auch in ihrem Berufsleben steht die Arbeit mit Menschen im

» Ihr Motto: „Werte und Ziele – Wege zum Sinn.“

Mittelpunkt: in ihrem Wirken als Architektin mit „Raum und Mensch“, in ihrer Arbeit als Trainerin und Coach in Unternehmen, für Bildungsträger und Akademien sowie in ihrer Tätigkeit als Gastdozentin an der Hochschule für Business und Management in Frankfurt am Main.

Barbara Weigt hat sich in der Vergangenheit bereits in zahlreichen sozialen und karitativen Arbeitsbereichen ehrenamtlich engagiert – immer wieder auch in leitenden Funktionen. Sie ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder und gehört seit vielen Jahren der Ichthys-Gemeinde in Frankfurt an.

Neu im Stiftungskuratorium ist **Pieter van Halem**. Er ist seit vielen Jahren als Vorstand im Bereich Private Equity tätig. Außerdem ist er ehrenamtlicher Vorsitzender von HLWM-Hope4Dalits, einer internationalen christlichen Arbeit unter den Ärmsten der Armen in bestimmten Gebieten Indiens. ■

Fördern. Helfen.
Segen stiften.

Die 4 Arbeitsbereiche der
Stiftung CHRISTEN HELFEN:

Ehrenamt tut gut! Wir freuen uns über Ihr Engagement

Ehrenamtliche Mitarbeiter sind ein unverzichtbarer Bestandteil und eine große Bereicherung in den unterschiedlichen Arbeitsbereichen von CHRISTEN HELFEN.

Sie haben vielfältige Kompetenzen und Erfahrungen, die für die Unterstützung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen von unschätzbarem Wert sind.

Wir möchten Sie für eine ehrenamtliche Mitarbeit gewinnen! Durch Ihr Engagement schenken Sie den Menschen etwas ganz Kostbares: Zeit, Aufmerksamkeit, praktische Hilfe und Wertschätzung. Grundelemente der Mitmenschlichkeit, die in unserer modernen Welt selten geworden sind.

Wir suchen konkret:

- **Finance Coachs (m/w)** in unserer Schuldnerhilfe *HoffnungSchöpfen*: Sie unterstützen überschuldete Menschen dabei, Ordnung in ihre Finanzen zu bekommen und begleiten Sie auf dem Weg in die Schuldenfreiheit.
- **Lebensberater/innen** bei unserer Beratungsstelle *WegeFinden*: Sie haben eine entsprechende Ausbildung und möchten damit Menschen in Veränderungsprozessen helfen.
- **Mitarbeiter/innen** im Haus *DiakoNied*: Sie haben Freude daran, vielen verschiedenen Menschen zu begegnen, Ihnen Ihre Freundlichkeit zu schenken und im gemeinnützigen Verkauf hochwertiger Secondhand-Bekleidung an Bedürftige mitzuhelfen.

In alle Aufgaben werden Sie sorgfältig eingearbeitet.



Schuldnerhilfe im
Rhein-Main Gebiet



psychosoziale
Lebensberatung



Programm für Menschen
mit seelischen Verletzungen



Diakoniezentrum im
Frankfurter Westen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte melden Sie sich im Stiftungsbüro (Tel: 069-38013990, E-Mail: office@stiftung-christenhelfen.de).

Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.



» Jesus Christus: „Was immer ihr für einen meiner Brüder oder eine meiner Schwestern getan habt – und wären sie noch so gering geachtet gewesen – das habt ihr für mich getan.“ Matth. 25,40 nach NGÜ

So können Sie helfen

Die Arbeit der Stiftung CHRISTEN HELFEN finanziert sich fast ausschließlich über Spenden. Mit Ihrer Zuwendung helfen Sie Menschen auf der Schattenseite des Lebens. Für ein längerfristiges, nachhaltiges Engagement in unserer Stiftungsarbeit steht Ihnen der Vorstand für ein persönliches Gespräch gerne zur Verfügung.

Bankverbindungen:
Raiffeisenbank Oberursel eG
BLZ 500 617 41 • Konto 42 552
IBAN DE77 5006 1741 0000 0425 52
BIC GENODE510BU

Evangelische Bank eG
BLZ 520 604 10 • Konto 412 09 06
IBAN DE08 5206 0410 0004 1209 06
BIC GENODEF1EK1

Die Stiftung CHRISTEN HELFEN ist vom Finanzamt Frankfurt/Main III als gemeinnützige Stiftung anerkannt, die ausschließlich und unmittelbar mildtätigen Zwecken dient. Spenden und Zuwendungen sind nach § 10b Einkommenssteuergesetz steuerlich absetzbar.

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: CHRISTEN HELFEN Stiftung
Nieder Kirchweg 7, 65934 Frankfurt am Main
Tel. (069) 3801 3990 • Fax (069) 3801 4717
E-Mail: office@stiftung-christenhelfen.de
www.stiftung-christenhelfen.de
Vorstand: Dr. Günther Falcke,
Thomas Ruess, Barbara Weigt
Kuratorium: Helmut Hertsch (Vors.)
Zuständige Aufsichtsbehörde: Regierungspräsidium
Darmstadt, 64278 Darmstadt
Registernummer: Az II 21.1-25d 04/11-(12)-590
Gestaltung: Isabelle Brasche, macbelle.de